



ERLÄUTERUNGEN ZUM UNTERRICHTSMATERIAL

Witzig, verständlich, auf den Punkt

Vieles von dem, was für das Debattieren und andere anspruchsvolle Rede- und Gesprächssituationen wichtig ist, kann man auch auf leichte und humorvolle Weise lernen und trainieren. Dazu stellen wir unter dem Titel „Witzig, verständlich, auf den Punkt“ eine Folge von Übungen und Arbeitsblättern vor. Die Sammlung findet sich als Ergänzungsheft zu „Debattieren unterrichten“, dem Lehrerbegleitheft zu Jugend debattiert, im Internen Bereich der Website. Das Material kann zur Vorbereitung oder Vertiefung der Unterrichtsreihe zu Jugend debattiert verwendet werden. Es lässt sich mit Übungen aus dem Curriculum von Jugend debattiert kombinieren oder eigenständig einsetzen. Alle Übungen sind für Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 5 geeignet, können jedoch auch so eingerichtet werden, dass Schülerinnen und Schüler der Altersgruppe II von ihnen profitieren.

Die Übungen der Deutsch-Akrobaten

Kleine Übungen und Spiele, die die ganze Klasse mobilisieren, kann man nie genug haben. Zur Erweiterung Ihres Repertoires stellt Ihnen die Sammlung Übungen und Arbeitsblätter vor, mit denen sprachliche und soziale Kompetenzen nicht nur gelegentlich spielerisch, sondern systematisch und effektiv trainiert werden. Die Übungen bilden eine Auswahl aus dem Curriculum der „Deutsch-Akrobaten“, einem pädagogischen Angebot, das früher unter dem Titel „Deutsch-Olympiade“ eine Unterrichtsreihe und einen bundesweiten Wettbewerb verband.

Reimen, Umschreiben, Erzählen, Erklären und Darstellen

Den Rahmen der „Deutsch-Akrobaten“ bilden fünf Kategorien, die sich teils an den klassischen poetischen Gattungen (Lyrik, Epik, Dramatik), teils an informativen Textsorten (Paraphrase, Explikation) orientieren: Reimen, Umschreiben, Erzählen, Erklären und Darstellen. In allen fünf Kategorien sind offene, von den Schülerinnen und Schülern bisweilen selbst zu formulierende Aufgaben Ausgangspunkte für im Wesentlichen mündliche Teamleistungen. So erstellen die Schülerinnen und Schüler beispielsweise ein Reimlexikon, um



Unter dem Titel „Witzig, verständlich, auf den Punkt“ stellen wir Übungen und Arbeitsblätter vor, mit denen sprachliche und soziale Kompetenzen spielerisch und effektiv trainiert werden können. Das Material kann zur Vorbereitung oder Vertiefung der Unterrichtsreihe zu Jugend debattiert verwendet werden, lässt sich mit Übungen aus dem Begleitheft „Debattieren unterrichten“ kombinieren oder eigenständig einsetzen.



Das Ergänzungsheft „Witzig, verständlich, auf den Punkt: Eine Auswahl aus den Übungen der Deutsch-Akrobaten“ enthält Übungsbeschreibungen, Arbeitsblätter, Übersichten und Aufgabenbeispiele.



anschließend gemeinsam einen in Reimen gehaltenen Text zu entwickeln, oder sie erzählen reihum eine Geschichte, deren erster und letzter Satz vorgegeben sind, oder sie erklären in einem Gruppenvortrag die Bedeutung von frei erfundenen Begriffen. In allen Kategorien trainieren sie sprachliches Ausdrucksvermögen und Zusammenarbeit im Team, und immer spielen für das Gelingen Humor und Einfallsreichtum eine zentrale Rolle.

Daher kommt es bei allen Übungen auch darauf an, originell und kreativ mit der Aufgabe umzugehen, spontan zu reagieren, sich die Bälle zuzuspielen und einander mit guten Ideen und treffenden Formulierungen zu überraschen. Diese Fähigkeiten sind abhängig von der Sprachbeherrschung auf den Ebenen Wortschatz, Satzbau und Textgestaltung, sie gehen aber weit über das hinaus, was sich in schriftlichen Prüfungen feststellen lässt. Zudem bietet die Verbindung von sprachlichem und sozialem Lernen auch denjenigen Schülerinnen und Schülern eine Chance, die Deutsch als Zweitsprache erlernen oder aufgrund ihrer familiären und sozialen Situation noch Schwierigkeiten mit dem sprachlichen Ausdruck haben.

Die Arbeitsblätter

Zu allen Übungen stellen wir Arbeitsblätter bereit, die für Partner- und Kleingruppenarbeit eingesetzt werden können und die Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, selbstständig Aufgaben zu formulieren und Texte zu entwickeln:

- Die Arbeitsblätter „Reimrad“ und „Zweizeiler reimen“ bieten die Möglichkeit, ein eigenes Reimlexikon zu erstellen und mit diesem Material gemeinsam kurze, in Reimen gehaltene Texte zu verfassen.
- Die Arbeitsblätter „Wortspeicher“ und „Umschreiben mit Verboten“ lassen sich für schnelle, sportliche Übungen zur Wortschatz- und Wortfeldarbeit einsetzen.
- Mit den Arbeitsblättern „Themenrad“ und „Anfangs- und Zielsätze für Runderzählungen“ können die Schülerinnen und Schüler trainieren, narrative Formen wie Bericht, Erzählung und Nacherzählung zu entwickeln.
- Die Arbeitsblätter „Begriffe erschließen“ und „Ideen ordnen“ unterstützen die Schülerinnen und Schüler dabei, vorgegebene oder selbst gefundene (oder erfundene) Begriffe zu untersuchen und in einem Gruppenvortrag zu erklären.
- Mit den Arbeitsblättern „Eine Szenenvorgabe entwickeln“ und „Szenendrehbuch“ können die Schülerinnen und Schüler Themen und Personenkonstellationen festlegen und Handlungsverläufe für kurze Spielszenen entwickeln.

Querbezüge zum Curriculum von Jugend debattiert

Wie verhält sich dieses Übungsprogramm zum Curriculum von Jugend debattiert? Das Curriculum von Jugend debattiert, dargestellt im Begleitheft „Debattieren unterrichten“, wird durch sechs Lernziele gegliedert, die sich auf die drei Phasen der Debatte und auf die Vorbereitung und Auswertung von Debatten beziehen lassen. Die Übungen der Deutsch-Akrobaten erlauben es in diesem Rahmen,

- bestimmte handwerkliche Fähigkeiten zu trainieren, etwa den Umgang mit begrenzten Redezeiten, bündiges, auf einen Zielsatz ausgerichtetes Sprechen oder genaues Anknüpfen.
- Sie stimmen strukturell in vielen Hinsichten mit dem bei Jugend debattiert zugrunde gelegten Format der Debatte überein: Bei den Deutsch-Akrobaten und bei Jugend debattiert entwickeln Viererteams gemeinsam einen Gedankengang, zu dem jeder Einzelne etwas Eigenes beiträgt und doch das Ganze mehr ist als die Summe seiner Teile.

- Die Fähigkeiten, die man für gelingende soziale Interaktion und mündliche Kommunikation braucht, können die Schülerinnen und Schüler sowohl am Beispiel der Debatte als auch mit den spielerischen Übungen der Deutsch-Akrobaten trainieren: genaues Zuhören, Rücksichtnahme, Methoden für eine zielgerichtete, gemeinsame Vorbereitung, geistige Beweglichkeit, Interesse am Gegenüber, souveräner Umgang mit Auftrittssituationen und lösungsorientierte Rückmeldung.

Eine Übersicht zu den Querbezügen zwischen den Übungen der Deutsch-Akrobaten und dem Curriculum von Jugend debattiert finden Sie auf der nächsten Seite.

Ergänzung und Erweiterung

Das Curriculum von Jugend debattiert und die Übungen der Deutsch-Akrobaten setzen in einer wichtigen Hinsicht unterschiedliche Akzente: Die Form der Debatte ist durch eine Entscheidungsfrage bestimmt, zu der die Beteiligten gegensätzlich Position beziehen und ihre Position begründen. In einer Debatte kann deshalb in der Beantwortung der Streitfrage keine Einigung erzielt und kein Kompromiss gefunden werden. Vielmehr dient die Debatte dazu, die Gründe gegeneinander abzuwägen, die für oder gegen die gefragte Maßnahme sprechen, den Streitpunkt zu klären und schließlich in den Blick zu nehmen, zwischen welchen Optionen man sich entscheiden muss.

In den Übungen der Deutsch-Akrobaten sind es nicht Entscheidungsfragen, sondern Sätze, Wörter, Personenkonstellationen und Schlagzeilen, aus denen die Schülerinnen und Schüler Gedichte, Umschreibungen, Geschichten, Kurzvorträge oder Szenen entwickeln. Diese Vorgaben müssen, ähnlich wie Streitfragen bei Debatten, genau unter die Lupe genommen, ausgelegt und interpretiert werden. Doch müssen die Schülerinnen und Schüler weder argumentieren noch eine Entscheidung zwischen zwei entgegengesetzten Positionen treffen. Die Beteiligten stehen auf derselben Seite und entwickeln gemeinsam einen stimmigen Auftritt.

Witzig, verständlich, auf den Punkt

In dieser Ausrichtung liegt die Stärke der Übungen und Arbeitsblätter, die wir im Ergänzungsheft „Witzig, verständlich, auf den Punkt“ vorstellen: Schülerinnen und Schüler können mit den Übungen der Deutsch-Akrobaten vieles von dem lernen und trainieren, was für das Debattieren und für andere anspruchsvolle Rede- und Gesprächssituationen wichtig ist. Sie müssen sich aber in diesem Rahmen noch nicht mit den inhaltlichen Aspekten von politischen Streitfragen auseinandersetzen. Vielmehr können sie sich darauf konzentrieren, etwas sprachlich auf den Punkt zu bringen, dabei Witz und Verstand unter Beweis stellen, sich ihrem Publikum verständlich machen und es vielleicht zum Lachen bringen.

Witzig, verständlich, auf den Punkt – wir wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern viel Vergnügen und viel Erfolg bei der Umsetzung!

ÜBERSICHT

Deutsch-Akrobaten: Querbezüge zu den Übungen von Jugend debattiert

Reimen

Den Beitrag des Vorredners aufnehmen (Reimwort), Gedanken weiterführen

- Genau anknüpfen (Debattieren unterrichten, S. 38)

Umschreiben

Die Bedeutung eines Wortes knapp erläutern, Schlüsselbegriffe finden

- Die Frage klären (Debattieren unterrichten, S. 15)

Erzählen

Einen Text auf einen Zielsatz hin konzipieren und vortragen

- Wegbeschreibung (Debattieren unterrichten, S. 25)
- Zum Punkt kommen (Debattieren unterrichten, S. 26)

Einen Handlungsverlauf schrittweise entwickeln

- Runderzählung (Debattieren unterrichten, S. 37)
- Ohrenöffner (Ergänzungsheft Sprachförderung, S. 10)

Erklären

Begriffe erschließen: ein Thema durch W-Fragen auffächern

- Vorschlagsgestaltung mit dem Fragenfächer (Debattieren unterrichten, S. 28)

Ideen ordnen: interessante Aspekte finden und gliedern

- Fragenstafette (Debattieren unterrichten, S. 65)
- Fragennetz (Debattieren unterrichten, S. 66)
- Antworten einholen (Debattieren unterrichten, S. 68)

Erklären im Team: als Gruppe einen Sachvortrag halten

- Ergebnistafel (Debattieren unterrichten, S. 72)
- Lexikonvortrag (Ergänzungsheft Sprachförderung, S. 19)

Darstellen

Eine Szenenvorgabe entwickeln: Zusammenhang von Problem und Lösung fokussieren

- Dialog mit Situationsvorgabe (Ergänzungsheft Sprachförderung, S. 12)

Darstellen im Team: vier Personen in unterschiedlichen Rollen

- Mikrodebatte (Debattieren unterrichten, S. 18)
- Debatte im Uhrzeigersinn (Ergänzungsheft Sprachförderung, S. 7)
- Trainingsdebatte (Debattieren unterrichten, S. 80)

□ Einstieg ■ Basis ■ Aufbau ■ Transfer ■ Sprachförderung